

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Uwe Seidel
	Telefon (0202)	563 5021
	Fax (0202)	563 8048
	E-Mail	uwe.seidel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.12.2003
	Drucks.-Nr.:	VO/2386/03/1 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
15.12.2003	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu VO/2386/03 - Tunnel Alter Markt -		

Grund der Vorlage

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 09.12.03, Drucksache VO/2386/03

Beschlussvorschlag

Die Beantwortung der Anfrage wird entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Die im FDP-Antrag, Drucksache-Nr. VO/2323/03, gestellten Fragen können noch nicht beantwortet werden. Zurzeit werden umfangreiche Kostenermittlungen betrieben. Zu diesem Zweck wurde unter Federführung des Stadtbetriebs 208 eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe gebildet, die ihr Arbeitsergebnis so schnell wie möglich dem Rat vorlegen wird.

Die Fragen aus der Drucksache-Nr. 2386/03 werden wie folgt beantwortet:

1. Welche Kosten baulicher Art würden schätzungsweise allein durch die Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen und die Installation einer Be- und Entlüftungsanlage auf die Stadt zukommen?

Antwort:

Bisher sind nur die Kosten einer Erneuerung der vorhandenen Heizungs- und Lüftungsanlage bei Beibehaltung der derzeitigen Nutzung bekannt. Die Kosten im Falle einer Umnutzung zu Proben- und Veranstaltungsräumen werden in der o. g. Arbeitsgruppe ermittelt. Gleiches gilt für die Brandschutzmaßnahmen.

2. Teilt die Verwaltung die Auffassung der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, dass diese Maßnahme bis heute im Rahmen der Ausschreibung für die Kulturachse Barmen überhaupt nicht vorgesehen war?

Antwort:

Eine Umnutzung des Tunnels für Proben- und Veranstaltungszwecke war nicht Gegenstand des Wettbewerbs Kulturachse Barmen. Das in Auftrag gegebene Verkehrsgutachten hat sich nur mit der Frage der Beibehaltung der unterirdischen Fußwegeverbindung befasst.

3. Würde die Umsetzung der von der FDP angeregten Maßnahme die bereits vom Rat einstimmig beschlossene Verteilung der Eigenmittel der Stadt Wuppertal für die Regionale infrage stellen?

Antwort:

Die Verteilung der Eigenmittel der Regionale ist durch Ratsbeschluss festgesetzt und würde durch die angeregte Maßnahme nicht verändert. Die Kosten für eine Schließung des Tunnels Alter Markt sind im Regionale-Projekt Kulturachse Barmen enthalten. Sollte jedoch eine Umnutzung des Tunnels die Kosten für seine Schließung (180.000 €) übersteigen, wäre zu prüfen, ob eine Veränderung der Mittelverteilung möglich ist.

4. Sind der Stadt bereits anderweitige Investoren bekannt, die einen Teil der Finanzierung der Maßnahme übernehmen würden?

Antwort:

Nein.